



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Süddeutsche Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Süddeutsche Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,76 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Süddeutsche Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,28 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,9% und liegt damit um 0,44 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	694.711	HGB-Eigenkapital	13.435
Fondsgebundene LV	0	verfügbare RfB	19.130
Genussrechte	2.200	HGB-DRSt ohne ZZR	550.710
HGB-Bilanzsumme	719.714	Bestandsabbaurate	10%
HGB-Deckungsrückstellung	595.410	Passivduration	9,7
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	11.235	skalierte aktivische Bewertungsreserven	101.080
Risiko- und Übriges Ergebnis	6.644	Marktwert Kapitalanlagen	795.791
Schlussüberschussanteil-Fonds	450	Marktwert-Bilanzsumme	820.794
Zahlungen Versicherungsfälle	55.775	zukünftige pass. vt. Überschüsse	64.455
Zinszusatzreserve	44.700	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-35.434
aktivische Bewertungsreserven	101.080	passivische Bewertungsreserven	29.021
freie RSt für Beitragsrückerstattung	18.680	zukünftige Überschüsse	130.101
mittlerer Tarifrechnungszins	3,2%	zukünftige Aktionärsgewinne	32.347
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	8.087
		ökonomisches Eigenkapital	66.161
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	6,2%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,9%